

Jahresbericht des Co-Präsidenten 2014

Vorstand

Die Anliegen und Wünsche der Vereine wurden in vier Sitzungen behandelt. Diese wurden durch das Co-Präsidium an die Sport- und Freizeitkommission weitergeleitet und unterstützt.

Wir haben verschiedene Generalversammlungen von Mitgliedsvereinen besucht.

Damit wir an Anlässen auch als Vorstand des IGKS erkennbar sind, haben wir neue Polo-Shirts inklusive IGKS-Logos angeschafft. Die neuen Shirts durften wir an der Wahl des Sportler des Jahres zum ersten Mal präsentieren.

Die Homepage der IGKS www.ig-ks.ch wurde laufend erweitert. So sind nun auch Bilder der letztjährigen GV und der Sportlerwahl aufgeschaltet. Ausserdem ist das Protokoll und der Jahresbericht der GV vom letzten Jahr online verfügbar.

Leider hat Kuno Litschi seinen Rücktritt als Beisitzer im Vorstand auf die GV 2014 erklärt. Wir bedauern seinen Entscheid und danken ihm für seine geleistete Arbeit.

Sportler/Funktionär des Jahres

Zu Sportlerinnen des Jahres wurden die Juniorinnen des Teams Ehrler Optik des Curling Clubs Küssnacht gewählt. Die Mitglieder des Teams sind Vanessa Züger, Sarah Vogel, Angela Imhof, Karin Muff, Tina Rickenbacher und Sarah Frei. Sie werden trainiert von Noldi Küttel und Jutta Ritzmann.

In der Saison 2012/2013 konnten sie sich den Sieg in der Juniorinnen B-Liga sichern und sind dadurch für die Saison 2013/2014 automatisch für die A-Liga qualifiziert. Um dies zu erreichen, mussten sie sich gegen Teams aus Genf, Luzern, Bern, Biel, Lausanne, Neuchâtel, usw. behaupten. In der selben Saison konnten sie zudem Siege an den Juniorinnen Turnieren von Biel und Engelberg erringen.

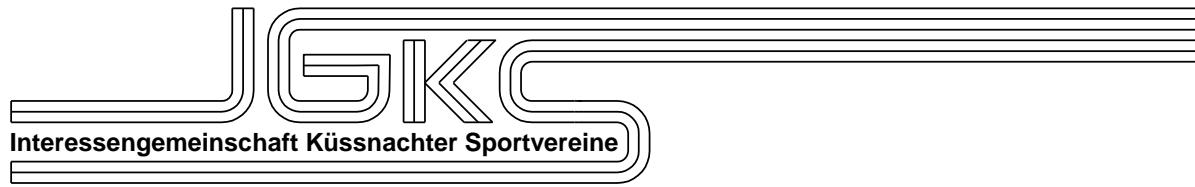
Mit diesen Leistungen haben Sie uns überzeugt.

In der aktuellen Saison 2013/2014 konnten sie sich in der A-Liga behaupten und erreichten dort den guten siebten Platz.

Wir konnten den Juniorinnen das Preisgeld von Fr. 700.-- übergeben und Bezirksrat Josef Heinzer überbrachte die Glückwünsche des Bezirkrates.

Anschliessend stellte das Team ihren Sport den anwesenden Mitgliedervereinen, Gästen und Eltern anhand von Demonstrationen und Fotos vor.

Zum zweiten Mal durften wir auch eine Funktionärin des Jahres wählen. Die Wahl fiel auf Dorly Hunkeler, die neben vielen anderen Anlässen seit 20 Jahren das traditionelle Samichlausschwimmen in Merlischachen organisiert.



Wir konnten Dorly Hunkeler ein Geschenk überreichen. Bezirksrat Josef Heinzer überbrachte ebenfalls die Glückwünsche des Bezirksrates. Dorly Hunkeler war sichtlich gerührt und übernahm spontan die Kosten für die Getränke, welche an dem Abend getrunken wurden.

Dorly, nochmals herzlichen Dank dafür.

Zum Abschluss konnten wir ein feines thailändischen Buffet und einen gemütlichen Abend in der Curlinghalle geniessen.

Sport- und Freizeitkommission

Auch in diesem Jahr konnte die Sport- und Freizeitkommission Vereine unterstützen, die eigene Anlagen unterhalten oder Miet- oder Eiskosten bezahlen müssen. Um diese Beiträge zu erhalten, muss ein Unterstützungsantrag gestellt werden, dem die Jahresrechnung beigelegt werden muss. Dies wird gerne vergessen und führt dann zu Verzögerungen im Ausbezahlen der Beiträge. Weiter wurden auch wieder Vereine unterstützt, die Anlässe organisiert haben.

Der KSC stellte einen Unterstützungsantrag für ihr Juniorenlager und ersuchten die IGKS, diesen Antrag zu unterstützen. Dies taten wir gerne und der Antrag wurde dann von der Kommission auch gutgeheissen.

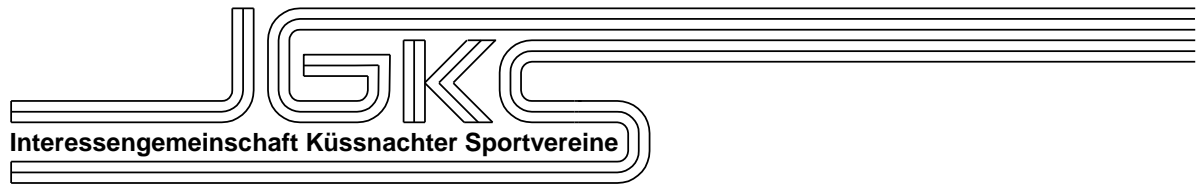
Nachdem der Bezirksrat im Jahr 2012 das erste Mal einen Weltmeister ehren durfte, so waren es in diesem Jahr sogar zwei Sportler, die für ihre Topleistungen geehrt wurden. Es waren dies Max Heinzer für den ersten Rang in der Weltrangliste Degenfechten und Michael Unternährer für den Teamweltmeister im Kumite Karate.

Die folgenden weiteren Medaillengewinner wurden mit einer Belohnung für ihre guten Leistungen unterstützt:

- Max Heinzer, Europameister Team, Degenfechten
- U14-Korbballerinnen Damenturnverein Küssnacht, Schweizermeister
- Team Aerobic Damenturnverein Küssnacht, Bronzemedaille Schweizermeisterschaft
- Vanessa Ziegler, Silbermedaille Schweizermeisterschaft, Karate

Herzliche Gratulation.

Zu diskutieren gab ein Antrag des Resorts Infrastruktur für ein Hundeverbot auf der Sportanlage Luterbach. Dies, nachdem es mehrmals zu Reklamationen von Joggern gekommen ist, die durch freilaufende und an Leinen geführte Hunde auf der Finnenbahn gestört wurden. Scheinbar kam es zu verbalen Auseinandersetzungen zwischen Hundehaltern und Joggern. Nach langer Diskussion über gesunden Menschenverstand und Anstand wurde das Geschäft unterstützt und an den Bezirksrat weitergeleitet. Der Bezirksrat hat dann entschieden, dass der Aufwand für ein Verbot angesichts der wenigen Vorfällen nicht gerechtfertigt sei und eine Konfrontation auch nicht verhindern könne. Anstelle dessen wird nun zwischen dem Hunde Übungsplatz und der Finnenbahn eine Hecke erstellt. Ausserdem weist der Bezirksrat darauf hin, das Hunde im Kanton Schwyz immer an einer Leinen gehalten werden müssen.



Das Resort Infrastruktur hatte neu in den Hallen eine Anwesenheitsliste aufgehängt, um die Hallenbelegung kontrollieren zu können. Auf der Liste konnten auch Mängel oder fehlendes Material erfassen werden. Die Akzeptanz von Seiten Hauswarte, welche die Liste kontrollieren sollten, aber auch auf Seiten Vereine, war sehr gering. Deshalb wurden die Listen wieder abmontiert. Bitte Mängel und fehlendes Material in Zukunft direkt an den Hauswart oder an Alexandra Schilliger Resort Infrastruktur melden.

Peter Krüsi vom FC Küssnacht trat aus der Kommission zurück. Neu ist Alex Wechsler in der Kommission und für die Aussenanlagen zuständig.

Unterhalt Sportanlagen

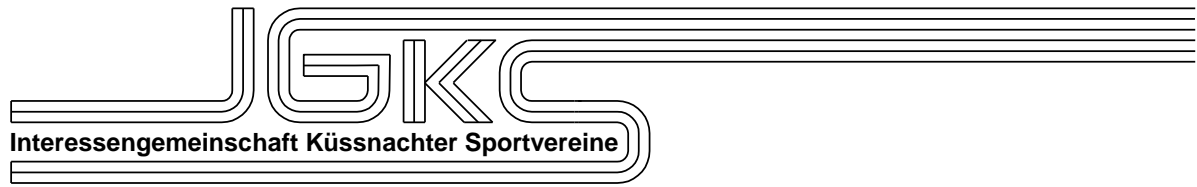
Am 27. März 2013 hat die zweite Begehung der Sportanlage Luterbach stattgefunden. Neben Vertretern des Werkdienstes, Hauswarts, Fussballclub, Volleyballclub und Turnverein war erstmals auch ein Sportlehrer der Bezirksschule Küssnacht anwesend. Die Leiterin des Resort Infrastruktur Irena Pianta war leider krank und konnte nicht teilnehmen. Ich bin mit ihr die erfassten Mängel zu einem späteren Zeitpunkt durchgegangen, dabei haben wir über die nötigen Massnahmen diskutiert und diese festgelegt.

In der Zwischenzeit konnten alle bis auf einen Mangel im Protokoll 2013 behoben werden. Die Behebung des letzten Mangels wurde in Auftrag gegeben und sollte demnächst erledigt werden.

Im Protokoll 2012 hat es noch einige offene Punkte. Diese werden mit der Sanierung der Leichtathletiklaufbahn in diesem Jahr behoben. Die dafür notwendigen Mittel wurden im letzten Jahr in das Budget des Bezirks für das Jahr 2014 aufgenommen und von der Bezirksgemeindeversammlung im Dezember gutgeheissen. Der entsprechende Budgetposten wurde an der Gemeindeversammlung vom Säckelmeister Hansheini Fischli sogar explizit erwähnt.

Die nächste Begehung der Sportanlage Luterbach findet am 31. März 2014 statt.

Auf Antrag des Fussballclubs wurde im letzten Jahr ebenfalls die Fussballplatzbeleuchtung ersetzt, da die alte nicht mehr zuverlässig arbeitete. Von Seiten des Bezirks wurde abgeklärt, ob es möglich ist, eine sparsame LED Beleuchtung zu installieren. Da sich aber kein Lieferant finden liess, der eine LED Beleuchtung auf den bestehenden Kandelaber realisieren konnte, wurde wieder eine herkömmliche Beleuchtung installiert. Die neue Beleuchtung braucht sogar etwas mehr Strom, ist dafür aber auch heller. Dies führte zu Reklamationen von Bewohnern des Bürgerstocks, die sich vom hellen Licht gestört fühlen. Ausserdem, haben die Zuleitungen und Absicherungen dem höheren Verbrauch nicht standgehalten, was zum Ausfall der Beleuchtung in einigen Meisterschaftsspielen führte. Die Zuleitungen und Absicherungen sind in der Zwischenzeit ebenfalls erneuert und auf die neuen Anforderungen angepasst worden.



Allgemeines

Auch in diesem Jahr haben verschiedene Athleten und Teams Topleistungen erbracht. Wir hoffen, dass diese von Ihren Vereinen für die diesjährige Sportler-Wahl gemeldet werden.

Weiter möchte ich darauf hinweisen, dass die Garage Reichlin von der IGKS finanziell unterstützt wird, um die Vereinsbusse kostengünstig an Vereine zur Verfügung zu stellen. Bitte nutzt dieses Angebot.

Leider mussten wir im letzten Jahr den Tod unseres langjährigen Vorstandsmitglied Otto Rühle zur Kenntnis nehmen. Otto hat die IGKS in den ersten Jahren ihres Bestehens massgebend mitgeprägt.

Schlusswort

Wir danken allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit. Bitte meldet Euch bei uns, wenn Ihr Wünsche oder Anliegen habt, damit wir sie beim Bezirk vertreten und unterstützen können.

Wir hoffen, Vertreter aller Vereine an der Sportler Wahl begrüßen zu können.

Nun wünsche ich allen ein unfallfreies und erfolgreiches Vereinsjahr.

Küssnacht, März 2014

Co-Präsident

Reto Weiss